WIE ENTSTEHT EIN DIGITALES SPIEL?

Bis ein Computerspiel fertig ist, dauert es ziemlich lange. Viele unterschiedliche Fachleute arbeiten im Team in einem Entwicklungsstudio, bis ein Spiel gut aussieht und funktioniert.



Zu Beginn hat jemand eine Idee für ein Spiel: Die sogenannten Game Designer denken sich eine Geschichte aus. Sie erfinden eine Spielwelt und bestimmen die Figuren und Wesen, die sich darin bewegen. Zum

Beispiel ein Abenteuerspiel mit Hexen, die auf ihren Besen fliegen und dabei Baumwipfeln ausweichen müssen. Die Game Designer entscheiden, wie genau das Spiel funktionieren soll, und achten darauf, dass der Spielablauf mit den einzelnen Spielabschnitten (Levels) logisch ist. Sie überlegen sich auch, welche Fähigkeiten eine Figur haben soll oder wie sie sich bewegen lässt: Sollen die Hexen zum Beispiel auch rückwärts fliegen können?

Und wie sollen die Hexen und ihre Welt genau aussehen? Dafür gibt es die Grafiker. Sie entwerfen <mark>Bilder</mark> zu einem Spiel und gestalten Landschaften, Gebäude, Räume, Menschen und Tiere. Zuerst malen sie die Skizzen und dann





gestalten sie alles farbig und mit Einzelheiten. Mit Hilfe der Computeranimation erwachen die Figuren zum Leben. Dazu werden viele einzelne Bilder so hintereinandergesetzt, dass eine flüssige Bewegung entsteht und die Hexen

beispielsweise die Arme heben oder fies grinsen können.

Zu einem Computerspiel gehören auch Musik und Töne. Wie klingt es, wenn eine Hexe vom Besen fällt? Für die Geräusche sind die



Sound Designer verantwortlich. Sie überlegen, wie sich was anhören soll, und verwenden dazu viele Geräusche, die du später im Spiel hörst. Oft gibt es auch Sprecher, die den Figuren Stimmen geben.

Zum Schluss wird alles programmiert. Die sogenannten Programmierer bauen alles zusammen, sodass Bild und Ton gleichzeitig ablaufen, die Animationen funktionieren und du die Figuren steuern kannst.

Damit alles klappt, wenn du ein Spiel spielst, wird es vorher **getestet**. Die Spieletester müssen gezielt nach Fehlern suchen.

Läuft alles gut? Dann ist das Abenteuerspiel fertig.

Rätsellösung



Impressum

Gestaltung: Petra Dorkenwald

Herausgeber: Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM), Heinrich-Lübke-Str. 27, 81737 München Redaktion: Verena Weigand (verantwortlich), Jutta Baumann Redaktion und Text: Christina Tüschen Illustration: Mascha Greune Dein FLIMMO ist die Kinderbeilage zu FLIMMO, dem Programmratgeber für Eltern. FLIMMO wird vom Verein Programmberatung für Eltern e.V. herausgegeben. Infos unter www.flimmo.tv. Ziel von Dein FLIMMO ist es, Kindern spielerisch Wissen rund um Medien zu vermitteln. Wir freuen uns über Rückmeldungen und Anreaungen an deinfilmmogblm.de.









SPIELE-SALAT

= ACTION

Dein Papa puzzelt gerne und du hüpfst am liebsten Gummitwist?

Dein Freund liebt Jump-and-Run-Spiele, deine Mutter spielt gerne Mau-Mau und deine Schwester singt am liebsten Karaoke an der Konsole? Bei diesem Spielenachmittag hat jeder mal die Nase vorne, denn hier bringt jeder Mitspieler sein Lieblingsspiel mit.



- Jeder überlegt sich ein Spiel.
 Wichtig bei der Spielauswahl
 ist, dass die einzelnen Spiele
 nicht zu lang dauern. Denn
 es sollen alle Spiele nacheinander gespielt werden.
 Die Reihenfolge könnt ihr
 auslosen.
- Bevor ihr loslegt, überlegt ihr euch gemeinsam, wie ihr Punkte für jedes Spiel vergeben wollt. Zum Beispiel 5 Punkte für den, der am schnellsten fertig gepuzzelt hat. 4 Punkte für den Zweitschnellsten und so weiter. Oder es gibt 5 Punkte, wenn jemand keinen Fehler beim Gummihüpfen gemacht hat.
- Am Ende jedes Spiels werden Punkte für die Mitspieler verteilt. Ein Mitspieler notiert die Punkte für jeden auf einem Blatt.

- Ganz am Schluss werden die Punkte für jeden Mitspieler zusammengezählt. Sieger ist, wer die höchste Punktzahl bekommen hat.
- Tauscht euch am Ende darüber aus, wem welches Spiel warum am besten gefallen hat. Welches Spiel war am lustigsten oder spannendsten? Und wer hat ein Spiel ganz neu kennengelernt?

Viel Spaß!

COMIC





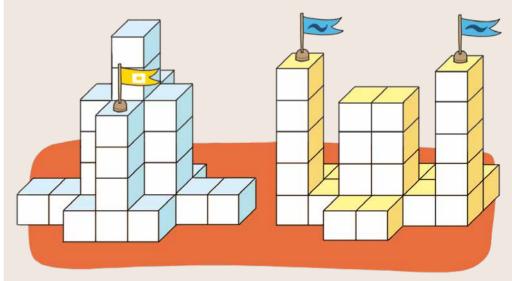




KANNST DU SCHÄTZEN?

Welche der beiden Burgen ist aus mehr Bausteinen gebaut?

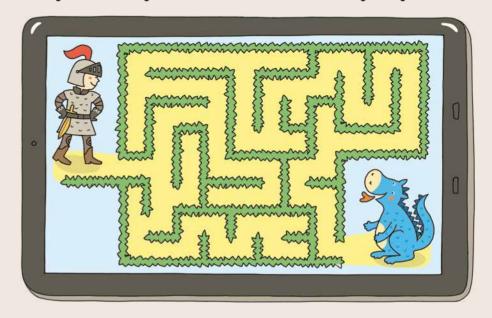




Losung: Die linke Burg hat 30 Steine, die rechte 28 Steine, also sind bei der linken Burg mehr Steine verbaut.

WO GEHT'S LANG?

Ritter Hugo sucht den Weg zum Drachen. Hilf ihm dabei, den richtigen Weg zu nehmen!



WER SPIELT MIT ULI?



Welches Spiel spielen die Kinder bei der Geburtstagsfeier unter dem Dach?



Welche Nummer hat Juris Bus?

"So, fertig mit den Hausaufgaben!", ruft Uli. Jetzt ist ihm langweilig und er sucht jemanden zum Spielen. "Wollen wir was zusammen machen?", fragt er seine große Schwester Kathi. Sie sitzt am Computer und ist in ein Abenteuerspiel vertieft. Aber Kathi wimmelt ihn ab: "Du darfst nicht mitspielen, du bist noch nicht alt genug!"

Zusammen mit seinem Freund Juri baut Uli gerne große Burgen. "Darauf hätte ich Lust", denkt Uli und geht los. Auf dem Weg sieht er Juri und seine Mutter an der Bushaltestelle. Während sie warten, spielt Juri auf dem Handy seiner Mutter ein Spiel, bei dem man ganz schnell Monstern ausweichen muss. "Schade", sagt Juri, "ich habe heute keine Zeit, wir fahren jetzt zu meiner Oma."

Uli beschließt, seine Freundin Alina zu besuchen und mit ihr zu spielen. Alina freut sich: "Wir könnten Fußball spielen oder zocken. Ich hol die Konsole." Aber ihr Vater meint: "Die Konsole bleibt heute aus, Alina hat ihre vereinbarte Spielzeit in dieser Woche schon überschritten." Uli antwortet: "Macht nichts, dann spielen wir eben draußen."

Im Hof treffen die beiden auf Elyas, Boris, Sandro und Emilia. "Super!", ruft Boris, "Jetzt können wir drei gegen drei Fußball spielen! Ich geh ins Tor und halte jeden Ball!"

Wo sind Uli und Alina im Bild?



Tipps für digitale Spiele Wenn du ein digitales Spiel spielst, solltest du auf ein paar Dinge achten:

Viele Spiele und Apps sind kostenfrei, damit viele Leute sie ausprobieren und Lust bekommen, sie weiterzuspielen. Häufig musst du bezahlen, um ein neues Level spielen zu können. Oder du musst zum Weiterkommen bestimmte Gegenstände kaufen.

Dazu gehören zum Beispiel nützliche Spielausrüstungen oder Dinge, die deine Spielfigur verschönern. Das kann teuer werden. Kostenfreie Spiele sind also nicht immer wirklich kostenlos.

Bei vielen digitalen Spielen kriegst du Werbung eingeblendet. Der Spielehersteller bekommt Geld dafür, dass Firmen ihre Werbung zeigen können. Denn die Firmen wollen, dass du ihre Produkte kaufst.

Die Werbung kann unterschiedlich aussehen: Manchmal stoppt das Spiel, bis du die

Werbefilme oder Banner wegklickst. Oder du musst Werbeclips ansehen, bevor das Spiel überhaupt startet. Manchmal ist die Werbung aber auch ins Spiel eingebaut: Dabei siehst du zum Beispiel bei einem Fußballspiel Bandenwerbung im virtuellen Stadion.

Wichtig ist auch: Sei vorsichtig mit deinen persönlichen Daten. Dein echter Name, dein Alter oder deine Adresse gehen niemanden

Wenn dich jemand anschreibt, den du nicht kennst, sei vorsichtig. Du siehst nicht, mit wem du wirklich spielst. Wenn dir etwas komisch vorkommt, sprich mit deinen Eltern oder anderen Erwachsenen.





Uli freut sich immer, wenn Alina oder Juri am Nachmittag Zeit haben. Manchmal spielt er aber auch gerne alleine. Dann baut er am liebsten zuhause mit seinem Baukasten tolle Burgen oder entwirft verrückte Häuser am Bildschirm.

Alina mag Spiele, bei denen alle Nachbarskinder gleichzeitig mitmachen können. Wenn das Wetter schön ist, spielen sie draußen. Wenn es mal regnet, lädt sie ihre Freunde zu sich ein. Dann spielen sie gerne Brettspiele oder mit der Konsole.

Boris steht gerne im Fußballtor. Er findet es toll, wenn seine Mannschaft gewinnt, ist aber nicht lange traurig, wenn sie mal verliert Ab und zu darf er sich das Tablet seines Bruders leihen und Sportspiele digital ausprobieren.



Kathi mag digitale Spiele, bei denen sie in eine andere Welt eintauchen kann und ihre Figur aus brenzligen Situationen retten kann. Manchmal ist sie so vertieft, dass sie die Zeit vergisst.



zählst du im Wimmelbild?

Es sind 21 Tiere (auch Insekten) Geburtstagsfeier spielen Topfschlagen. Juris Bus hat die Nummer 12. Uli und Alina stehen im Haus ganz links im Erdgeschoß. Die Kinder bei der